



Der Sprecherrat
der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP)
Landesvertretung Bayern (LV Bayern)
2018-2020

Die Sprecher

Prof. Dr. Claudia Bausewein PhD MSc



[claudia.bausewein\[AT\]med.unimuenchen.de](mailto:claudia.bausewein[AT]med.unimuenchen.de)

Internistin, Palliativmedizin

Seit 2012 Direktorin der Klinik und Poliklinik für Palliativmedizin am Klinikum der Universität München, Lehrstuhlinhaberin für Palliativmedizin an der Ludwig-Maximilians-Universität
Wissenschaftliche Leitung der Christophorus Akademie für Palliativmedizin, Palliativpflege und Hospizarbeit
Visiting Professor am King's College London
Seit 1986 über die Hospizarbeit in die Palliativmedizin gekommen
Seit 1997 ganz in der Palliativmedizin tätig, davon 5 Jahre wissenschaftlich in London (2007 - 2012)
Co-Leitung der S3-Leitlinie Palliativmedizin für Patienten mit einer nicht heilbaren Krebserkrankung
Seit 2014 Sprecherin der DGP Landesvertretung Bayern (mit Gregor Linnemann)

Schwerpunkte: Versorgungsstrukturen in der Palliativmedizin, Pharmakologische Therapie, Forschung (Atemnot, Komplexität) und Lehre

Gregor Linnemann



[gregor.linnemann\[AT\]barmherzigemuenchen.de](mailto:gregor.linnemann[AT]barmherzigemuenchen.de)

Palliative Care Pflegefachkraft

Gesundheits- und Krankenpfleger
Palliative Care Kursleiter
Seit 2004 Leiter des Stationären Johannes-Hospizes der Barmherzigen Brüder, München
Seit 2006 Leiter eines Palliativ Care-Kurses für Mitarbeiter in Einrichtungen für Menschen mit Behinderung
Seit 2014 Sprecher der DGP Landesvertretung Bayern (mit Prof. Dr. Claudia Bausewein)
Vertreter im Bayerischen Landespflegerat für die DGP Landesvertretung

Die stellvertretenden Sprecher

Katja Goudinoudis, MAS

Sprecherin der Sektion Pflege
und Beisitzerin im Vorstand der DGP



katja.Goudinoudis[AT]caritasmuenchen.de

Palliative Care Pflegefachkraft

Leitung Zentrum für Ambulante Hospiz- und Palliativversorgung
München Land, Stadtrand und Landkreis Ebersberg, Caritas
Dienste Landkreis München mit AHPB und SAPV-Team
Dozenten- und Lehrtätigkeiten bei verschiedenen
Fortbildungsträgern

Seit vielen Jahren aktiv in verschiedenen Gremien der Hospiz- und
Palliativarbeit, Mitglied im MDK Beirat Bayern für die DGP
Landesvertretung

Schwerpunkte: SAPV, AAPV, Integration in Einrichtungen der
stationären Altenhilfe

Sepp Raischl



Raischl[AT]chv.org

Kath. Theologe und Palliativfachkraft für Soziale Arbeit

Seit 1992 beim Christophorus Hospiz Verein e.V. in München
tätig, wo wir einen amb. Hospiz- und Palliativdienst, einen Hospiz-
und Palliativberatungsdienst für Menschen mit Behinderung,
einen Palliativ-Geriatriischen Dienst sowie ein Palliative Care Team
(SAPV) aufgebaut haben.

Fachliche Leitung des Christophorus-Hauses München,
Gesamtleitung des ambulanten Bereichs (allgemein wie
spezialisiert) und Leitung des Bildungs- und Trauerbereichs;
Lehrtätigkeit an der Christophorus Akademie, anderen Akademien
und Bildungseinrichtungen und aktiv in regionalen und
überregionalen Arbeitskreisen und Netzwerken (z.B. Expertenkreis
des Bayer. Gesundheits- und Pflegeministeriums, Arbeitskreis
Vorsorge des Bayer. Justizministeriums, Hospiz- und
Palliativnetzwerk München). Autor, Herausgeberbeirat *die hospiz
zeitschrift*.

Schwerpunkte: Integration von Hospiz- und Palliative Care in die
allgemeine Versorgung, SAPV, stationäre Hospize, Palliative
Geriatric,
Ethik, Spiritualität.

Die Fachreferenten (nächste Seite)

Stationäre Palliativversorgung

Dr. Johannes Rosenbruch



johannes.rosenbruch[AT]med.uni-muenchen.de

Internist, Palliativmedizin

Seit 2014 geschäftsführender Oberarzt der Klinik und Poliklinik für Palliativmedizin am Klinikum der Universität München, Campus Großhadern. Tätigkeitsschwerpunkt auf der Palliativstation.

Dozenten- und Lehrtätigkeiten in der Studierendenausbildung der LMU München und in den Kursen der Christophorus Akademie für Palliativmedizin, Palliativpflege und Hospizarbeit für alle Berufsgruppen.

Fachexperte zur Zertifizierung von Palliativstationen (ClarCert), Mitarbeit an der S3-Leitlinie Palliativmedizin als Arbeitsgruppenleiter. Seit 2016 Unterstützung von Dr. Susanne Roller im Fachreferat Stationäre Palliativversorgung der DGP in Bayern. Seit Herbst 2018 Sprecher der AG Stationäre Versorgung für die Palliativstationen der DGP auf Bundesebene.

Stationäre Palliativdienste

Prof. Dr. Birgitt van Oorschot



Oorschot_B[AT]ukw.de

Strahlentherapeutin, Palliativmedizin

Seit 2001 palliativmedizinisch tätig, seit Inbetriebnahme 2009 Leitung des Interdisziplinären Zentrum Palliativmedizin der Universitätsklinik Würzburg (UKW)

seit 2012 Leitung des Palliativmedizinischen Dienst am UKW

seit 2016 Professorin für Palliativmedizin

Weiterbildungsermächtigung Zusatzbezeichnung

Palliativmedizin, langjährige Dozentin als Kursleiterin

Palliativmedizin und als Dozentin

2005 Bundesverdienstkreuz für den Aufbau der Hospiz- und Palliativarbeit in Thüringen

Mitarbeit in der S3-Leitlinie Palliativmedizin, 2. Sprecherin der AG Palliativmedizin der Deutschen Krebsgesellschaft, Sprecherin der AG Palliativmedizin und Palliative Strahlentherapie der Deutschen Gesellschaft für Radioonkologie (DEGRO), Sprecherin des Palliativnetzwerk Region Würzburg

Schwerpunkte: Therapiezielfindung, Kommunikation, Frühintegration und Vernetzung SPV und APV, Erfassung Palliativbedarf

3 Kinder (1984-1990)

Stationäre Hospize

Gregor Linnemann



gregor.linnemann[AT]barmherzige-muenchen.de

Palliative Care Pflegefachkraft

Gesundheits- und Krankenpfleger

Palliative Care Kursleiter

Seit 2004 Leiter des Stationären Johannes-Hospizes der Barmherzigen Brüder, München

Seit 2006 Leiter eines Palliativ Care-Kurses für Mitarbeiter in Einrichtungen für Menschen mit Behinderung

Vertreter im Bayerischen Landespflegerat für die DGP Landesvertretung

Palliativversorgung in der stationären Alten- und Eingliederungshilfe

Sebastian Heller (designiert)



sebastian.heller[AT]caritasmuenchen.de

Heilpädagoge und Palliativfachkraft für Soziale Arbeit

Seit Juni 2014 Fachreferent für Hospiz und Palliative Care beim Caritasverband der Erzdiözese München und Freising und Geschäftsführer des Erzbischöflichen Hospiz- und Palliativfonds. Vorher langjährige Leitung der Heilpädagogischen Zentren Aschau, Piding und Ruhpolding.

Leitung oder Mitarbeit in verschiedenen Fachgremien (AK Hospizdienste des Caritasverbandes, Fachkonferenz des Landes Caritasverbandes, Steuerungsgruppe des Münchner Hospiz- und Palliativnetzwerkes, Mitgliederversammlung des Landesverbandes SAPV Bayern)

Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)

Timo Granz



timo.grantz[AT]sapv-bayern.de

Diplom Kaufmann

Seit 7/2017 Geschäftsführer des Landesverbandes SAPV Bayern e.V.

Mitarbeit in Gremien mit SAPV-Bezug auf Landes- und Bundesebene

Tätigkeit vor 7/2017: Krankenhausmanagement, Aufbau eines stationären Hospizes und Mitarbeit am Aufbau eines SAPV-Teams, Gründung eines Hospizvereins und eines Hospizfördervereins, Vorstandstätigkeit im Förderverein.

Verheiratet, 3 Kinder

Allgemeine Ambulante Palliativversorgung (AAPV) (Tandem)

Dr. Claudia Levin



claudia.levin[AT]tum.de

Fachärztin für Innere und Allgemeinmedizin, Rettungsmedizin, Palliativmedizin, Homöopathie

Von 1986 bis Ende 2015 Hausärztin in eigener Praxis, davon 16 Jahre Landarzt, 25 Jahre HIV-Schwerpunktarzt und Arzt in Hospizen zunächst in Göttingen später in München.

Lehrbeauftragte für Palliativmedizin und Allgemeinmedizin an der TU-München, vorher an der Georg-August-Universität Göttingen.

Dozentin für Palliativmedizin, Geriatrie, Infektiologie für BLÄK, HÄV, Caritas, Christophorus Akademie.

Seit 2015 Kursleitung eines Basiskurses Palliativmedizin für Hausärzte für Südbayern.

Delegierte im ÄKBV

Delegierte in der BLÄK

6 Kinder, 3 Enkelkinder

Elisabeth Krull (designiert)



krull.sta[AT]web.de

Fachkraft für onkologische Pflege und Palliative Care, Breast Care Nurse, Wundexperte ICW

Koordinatorin Gesundheitsökonomie, zertifizierte Kursleiterin P. Care, Moderatorin P. Praxis, Kursleiterin Letzte Hilfe Kurse, z. Z. in Ausbildung zum Gesprächsbegleiter ACP, Ausbildung zum Ethikberater im Gesundheitswesen (Göttingen 2018)

Jahr(zehnte)elange Tätigkeit als Fachkrankenschwester und pflegerische Leitung auf internistischen, hämato-/onkologischen und Palliativ-Stationen. Seit 5 Jahren in der spezialisierten ambulanten Palliativversorgung (SAPV) als pflegerische Fachkraft und Koordinatorin tätig.

Kontinuierliche fachliche und persönliche Entwicklung halte ich auch nach vielen Berufsjahren (oder gerade deshalb) für sehr wichtig - seit 2004 registrierte beruflich Pflegende (RbP).

Schwerpunkte: Aufgaben und Stellung der Pflege in der Palliativversorgung und in der multiprofessionellen Zusammenarbeit

1 Sohn, 1 Enkeltochter

Pädiatrische Palliativversorgung

Prof. Dr. Monika Führer



monika.fuehrer(AT)med.uni-muenchen.de

Kinderärztin mit Schwerpunkt **Pädiatrische Hämatologie und Onkologie** und Zusatzbezeichnung **Palliativmedizin**

2003 Gründung des AK Kinderpalliativmedizin am Klinikum der Universität München gemeinsam mit Prof. Dr. Gian Domenico Borasio, aus dem 2004 das Projekt HOME mit der Koordinationsstelle Kinderpalliativmedizin hervorging. Seit 1.1.2009 Stiftungsprofessur für Kinderpalliativmedizin an der LMU (klinischen Versorgung, Forschung und Lehre) Sprecherin der AG Kinderpalliativmedizin in Bayern: Unser Ziel ist es, gemeinsam mit den Kollegen in verschiedenen Palliativ-Projekten an bayerischen Kinderkliniken eine angemessene flächendeckende Palliativversorgung aller betroffenen Kinder und ihrer Familien im Rahmen der SAPV zu erreichen.

Weitere Schwerpunkte: Entscheidungen am Lebensende bei Kindern, Untersuchungen zum Lebenssinn bei Kindern und Jugendlichen mit lebensbegrenzenden Erkrankungen.

Palliativversorgung in der Geriatrie

Dr. Barbara Kieslich



b.Kieslich(AT]jks-sta. de

Ärztin für Innere Medizin und Geriatrie

Physikalische Medizin, Qualitätsmanagement

1996-2005 Aufbau und Leitung der Geriatrie in Tutzing. Seit 2004 Leitung des Bereichs Fürsorge im Alter der Ilse Kubaschewski Stiftung in Starnberg, wissenschaftliche und praktische Begleitung der Stiftungsprojekte, deren Ziel es ist, eine humane Versorgung der Menschen im Alter im Landkreis Starnberg und den angrenzenden Landkreisen zu unterstützen. Projektschwerpunkte sind derzeit die Unterstützung von pflegenden Angehörigen durch ein großes ehrenamtliches Helfernetzwerk, die Festigung des Palliativnetzwerkes mit dem Hauptziel der Ausbildung von Palliative Care Kräften, die Unterstützung und Begleitung der beiden ambulant betreuten Wohngemeinschaften für an Demenz erkrankte Menschen in Starnberg, das Projekt zusammen mit dem Malteserstift in Percha. Ziel des letzten Projektes ist eine Rückkehr der Pflegeheimbewohner aus dem Pflegeheim in die häusliche Umgebung.

Dozententätigkeit an der Christophorus Akademie in Großhadern, an der politischen Akademie in Tutzing, Fortbildungen für Ärzte und Pflegekräfte in Krankenhäusern, Schulungen und Fortbildungen für ehrenamtlich Helfer und Alltagsbegleiter etc.

Konsile im stationären und ambulanten Bereich mit dem Schwerpunkt Demenzerkrankung.

Wesentliche Mitgliedschaften:

Im Vorstand der ärztlichen Arbeitsgemeinschaft für Geriatrie in Bayern (AfGiB) seit 1997.

Mitglied und Sprecher des Arbeitskreises Gerontopsychiatrie

Steuerungsverbund für psychische Gesundheit im Landkreis Starnberg,

Mitglied im Inklusionsbeirat der Stadt Starnberg, Mitglied in der DGG und DGN.

Privat verheiratet, eine Tochter geboren 1977. Auch in der Freizeit der Hang zum Älteren mit dem Hobby „kleine Oldtimer“ mit 16,5 PS.

Forschung und Lehre

Prof. Dr. Christoph Ostgathe



christoph.ostgathe[AT]uk-erlangen.de

Arzt für Anästhesie, Palliativmedizin und Spezielle Schmerztherapie

Seit 2010 Lehrstuhlinhaber für Palliativmedizin an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg und Chefarzt der Palliativmedizinischen Abteilung am Universitätsklinikum Erlangen;

Seit 1998 in Klinik, Lehre und Forschung im Bereich der Palliativmedizin in Bonn, Köln und Erlangen tätig.

Vize-Präsident der European Association for Palliative Care (EAPC)

Mitherausgeber der Zeitschrift für Palliativmedizin

Trainer und Kursleiter für Palliativmedizin.

Schwerpunkte Forschung: Versorgungsforschung u.a. MRSA am Lebensende, nicht-onkologische Patienten, Patienten mit Hirntumoren,

Ethik und Lebensende, Qualitätsindikatoren, Angehörige

Fort- und Weiterbildung

Günter Schuhmann



g.schuhmann[AT]juliuspital.de

Lehrer für Pflegeberufe

Krankenpfleger für Intensivpflege und Anästhesie

Betriebswirt Sozialwesen

Master Palliative Care für Pflegende

Kursleiter nach dem Basiscurriculum „Palliative Care“

Seit 2001 Leiter der Akademie für Palliativmedizin, Palliativpflege und Hospizarbeit der Stiftung Juliuspital Würzburg